

Mehr wirtschaftliche Dynamik in Sachsen-Anhalt

Nicht zuletzt vor dem Hintergrund der Wirtschafts- und Finanzkrise ist die Belegung der Wirtschaft die entscheidende Voraussetzung für den Abbau der hohen Arbeitslosigkeit in Sachsen-Anhalt. Nur wenn wir wirtschaftlich weiter vorankommen, wird es gelingen, mehr Menschen in Arbeit zu bringen.

Sachsen-Anhalt konnte im Jahr 2008 erneut ein hohes Wirtschaftswachstum verzeichnen (+ 1,4 %). Das Wachstum der Industrie war mit 6 % überdurchschnittlich stark und lag über dem Bundesdurchschnitt von 3,8 %. Entsprechend positiv hat sich die Arbeitslosigkeit

entwickelt. Mit 14,8 % haben wir die niedrigste Februar-Arbeitslosenquote seit 1992.

Trotz dieser Erfolge ist zu konstatieren, dass die Wirtschaftsstruktur im Land weiterhin zu kleinteilig ist und somit immer noch eine gesteigerte Anfälligkeit in wirtschaftlich schwierigen

Zeiten besteht. Des Weiteren ist die Industriedichte zu gering, und es fehlen vor allem technologieintensive Unternehmen mit eigenen Forschungs- und Entwicklungskapazitäten.

Für uns ist daher entscheidend: Vorfahrt für Innovation, Forschung und Entwicklung.

Ziel unserer Wirtschaftspolitik ist es, bestehende Unternehmen zu stabilisieren, die Gründung vor allem technologieintensiver Unternehmen voranzutreiben und die existierenden kleinen technologieorientierten Wachstumskerne, z.B. in der Chemie, dem neuen Maschinenbau und im Bereich der Erneuerbaren Energien zu stärken.

Die SPD-Landtagsfraktion schlägt folgende Maßnahmen für mehr wirtschaftliche Dynamik vor:

1. Maßnahme

Die Innovationsfähigkeit der Wirtschaft stärken.

Wir wollen eine verbesserte Wirtschaftsförderung der innovativen Unternehmen und eine Bevorzugung technologieorientierter Existenzgründungen. Forschungsnetzwerke und Kooperationen von Wirtschaft und Wissenschaft sollen stärker gefördert werden.

2. Maßnahme

Den Mittelstand in den Mittelpunkt stellen.

Wir werden zugunsten des Mittelstandes einen umfassenden Bürokratieabbau auf Landesebene vornehmen. Das Mittelstandsförderungsgesetz soll überarbeitet und weiterentwickelt werden. Wir werden für einen verbesserten Zugang des Mittelstandes

zu Public-Private-Partnership-Projekten (PPP) sorgen.

3. Maßnahme

Förderstrukturen weiterentwickeln.

Wir wollen die Investitionsbank weiter stärken. Förderprogramme sollen zusammengefasst und bei der Investitionsbank gebündelt werden.

4. Maßnahme

Gezielte Investitionen in die Köpfe.

Voraussetzung für eine starke Wirtschaft sind gut ausgebildete Arbeitskräfte. Deshalb sind eine deutliche Ausweitung betrieblicher Ausbildungsplätze und ein weiterer Ausbau der bestehenden Verbundausbildung nötig. Regionale Nachwuchskräftepools sollen für qualifizierte Fachkräfte sorgen.

5. Maßnahme

Sachsen-Anhalt zum Gründerland machen.

Wir brauchen eine gezielte Unterstützung von Menschen, die ein eigenes Unternehmen gründen wollen und eine verbesserte finanzielle Unterstützung, insbesondere bei Gründungsvorhaben im Bereich innovativer Technologien. Daher haben wir auf den Gründer zugeschnittene Finanzierungsangebote aufgelegt.

6. Maßnahme

Wirtschaftsförderung konzentrieren.

Angesichts der zurückgehenden Finanzmittel muss die Wirtschaftsförderung noch zielgenauer erfolgen. Gefördert werden müssen vor allem besonders beschäftigungswirksame Maßnahmen.

7. Maßnahme

Chancen der EU-Osterweiterung nutzen.

Die EU-Osterweiterung wird mittelfristig zum Erfolg unserer Unternehmen beitragen. Wir unterstützen daher den zielgenauen Ausbau der Außenwirtschaftsförderung und wollen dabei auch an historisch gewachsene Beziehungen anknüpfen.

8. Maßnahme

Erneuerbare Energien fördern.

Eine innovative Energiepolitik bietet enorme Potentiale für die Entwicklung unserer Wirtschaft. Zur weiteren Unterstützung setzen wir uns für die Schaffung eines bundesländerübergreifenden Forschungsverbundes „Erneuerbare Energien für Mitteldeutschland“ ein.

SPD-Fraktion im Landtag von Sachsen-Anhalt

Domplatz 6 - 9
39104 Magdeburg
Fon: 03 91/5 60 30 05
Fax: 03 91/5 60 30 20

Gerhard Miesterfeldt
Sprecher für

Wirtschaftspolitik
Fon: 03 91/5 60 30 37
E-Mail: miesterfeldt
@spd.lt.sachsen-anhalt.de

Elmar Heisterkamp

Wissenschaftlicher
Referent
Fon: 03 91/5 60 30 22
E-Mail: heisterkamp
@spd.lt.sachsen-anhalt.de

SPD
Landtagsfraktion
Sachsen-Anhalt